

*[Mirrored bleed-through text from the reverse side of the page, including names like 'Samuel' and 'Sara' and numbers like '110' and '200']*

Verzeichniß

der

Verstorbenen

---

Wien am 4. Mai 1848.

# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

März  
Den 13.

- Herr Peter Fürst, Bürger, Essigsieder und Hausinhaber, alt 66 J., auf der Landstraße Nr. 231 wohnhaft, in der Herrngasse, an einer Schußwunde.  
 Wilhelm Riß, Bäckergefelle, alt 19 J., in der Rosau Nr. 88 wohnhaft, am Hohenmarkt, an Stichwunden.  
 Bernhard Herschmann, Webergefelle, alt 25 J., zu Fünfhaus Nr. 175 wohnhaft, in der Herrngasse, an Zertrümmerung des Schädels.  
 Herr Karl Heinrich Spitzer, Hörer der technischen Abtheilung des polytechnischen Instituts, alt 18 J., auf der Wieden Nr. 2 wohnhaft, in der Herrngasse, an einer Schußwunde.  
 Isidor Langer, Strumpfwirker, in Gumpendorf Nr. 38 wohnhaft, an einer Schußwunde.  
 Vinzenz Eisel, Drechslergefelle, alt 26 J., in der Leopoldstadt Nr. 113 wohnhaft, in der Spenglergasse, an einer Schußwunde.

Den 14.

- Karl Heinrich Mayer, Kellner, alt 21 J., im Lichtenthal Nr. 155 wohnhaft in der Pariserergasse, an einer Schußwunde.

April

Den 30.

- Herr Joseph Drawig, Buchhalter und Geschäftsführer, alt 32 J., im Bürgerspitaleins-  
 hause Nr. 1100 wohnhaft, in der Currentergasse Nr. 408, an einer Schußwunde.  
 Dem Herrn Franz Hirsch, bürgl. Glaser und Glashändler, sein Kind Julius, alt 1 J.,  
 am Haarmarkt Nr. 733, an der Lungenlähmung.  
 Herr Georg Lichtenauer, bürgl. Clavier-Instrumentenmacher, beiderer Schächmeister, Haupt-  
 mann des 2. Bürger-Regiments und Hausinhaber Nr. 508 auf der Landstraße,  
 alt 56 J., in der Himmelsfortgasse Nr. 951, am schweren Schlagflusse.

## Vor der Stadt.

März

Den 13.

- Gottlieb Gebhard, Tagelöhner, alt 32 J., auf der Wieden Nr. 432 wohnhaft, bei der  
 Mariahilferlinie, an Schußwunden.  
 Michael Lebinger, Tischlergefelle, alt 16 J., auf der Wieden Nr. 865 wohnhaft, bei den  
 k. k. Hofstallungen am Spittelberg, an einer Schußwunde.  
 Dem Herrn Franz Bayer, Professor der k. k. Akademie der bildenden Künste, seine Gattin  
 Elisabeth, alt 41 J., zu Mariahilf Nr. 120 wohnhaft, am Glacis, an einer  
 Schußwunde.

Den 14.

- Wolfgang Zettel, Fleischhauergefelle, alt 24 J., auf der Landstraße Nr. 407 wohnhaft,  
 am Glacis, an einer Schußwunde.  
 Ignaz Laber, Tagelöhner, alt 27 J., am Hundsturm Nr. 38 wohnhaft, in Mariahilf,  
 an einer Schuß- und mehreren Stichwunden.  
 Margaretha Schambor, Wäscherin, alt 30 J., in Reindorf Nr. 64 wohnhaft, in der  
 Kirchengasse daselbst, an einer Schußwunde.  
 Joseph Scherf, Zimmerputzer, alt 38 J., auf der Laimgrube Nr. 166 wohnhaft, in Fünf-  
 haus, an Schußwunden.  
 Jakob Parasel, Maurergefelle, alt 36 J., zu Schönbrunn wohnhaft, in Rustendorf, an  
 einer Schußwunde.  
 Franz Reiningger, Bindergefelle, alt 19 J., zu Sechshaus Nr. 59 wohnhaft, in Reindorf  
 in der Kirchengasse, an einer Schußwunde.  
 Alois Köppel, Drechslergefelle, alt 30 J., in Fünfhaus Nr. 45 wohnhaft, in Reindorf  
 in der Kirchengasse, an einer Schußwunde.  
 Joseph Schmalek, erlernter Hufschmied und zuletzt Drusseinschläger, alt 48 J., in Fünfhaus  
 Nr. 172 wohnhaft, in Rustendorf, an einer Schußwunde.  
 Johann Wittmann, Schuhmachergefelle, alt 34 J., zu Neu-Ditakring Nr. 210 wohnhaft,  
 in Fünfhaus, an einer Stichwunde.  
 Dem Johann Haumer, Zimmergesellen, sein Eheweib Eva, alt 43 J., zu Penzing Nr. 183  
 wohnhaft, in Fünfhaus, an Zertrümmerung des Schädels.  
 Franz Sandpöck, Tischlergefelle, alt 39 J., in Fünfhaus, an einer Schußwunde.  
 Herr Anton Müller, Privatlehrer, alt 37 J., in Gumpendorf Nr. 463 wohnhaft, in  
 Fünfhaus, an einer Schußwunde.  
 Herr Joseph Dypinger, Schuhmachermeister, alt 42 J., zu Gaudenzdorf Nr. 234 wohn-  
 haft, in Reindorf in der Kirchengasse, an einer Schußwunde.  
 Lorenz Donhart, Tagelöhner, alt 33 J., zu Rustendorf Nr. 1 wohnhaft, daselbst, an  
 Schußwunden.  
 Anton Wagner, Zeugmacherlehrlinge, alt 17 J., am Braunhirschgund Nr. 154 wohnhaft,  
 in Rustendorf, an einem Säbelhiebe.  
 Johann Taubenberger, Wandmachergefelle, alt 42 J., am Schottenfeld Nr. 252 wohnhaft,  
 in Fünfhaus, an einer Schußwunde.  
 Joseph Gustro auch Gusterer, Tagelöhner, alt 29 J., zu Ditakring Nr. 153 wohnhaft,  
 in Mariahilf, durch Erdrückwerden.  
 Herr Ignaz von Unterrain, bef. Tischler, alt 43 J., in Nikolsdorf Nr. 15 wohnhaft,  
 an einer Stichwunde, u.  
 Rosine Schambor, Dienstmagd, alt 26 J., zu Reindorf Nr. 64 wohnhaft, an einer  
 Schußwunde, d.  
 Johann Mathias, Pfeifenbeschlägergefelle, alt 20 J., in Fünfhaus Nr. 34 wohnhaft, an einer  
 Schußwunde, u.

17. März Franz Weinzierl, Strohschneider, alt 44 J., zu Hieging wohnhaft, an einer Schusswunde, d.  
Herr Karl Konitschek, Studirender der 2. Humanitäts-Classen, alt 19 J., im Altlerchenfeld Nr. 11 wohnhaft, an einer Schusswunde, u.  
Joseph Kauscha, Webergeselle, alt 24 J., in Gumpendorf Nr. 257 wohnhaft, an einer Schusswunde, d.  
Johann Kohles, Nagelschmidgeselle, zuletzt Hausknecht, alt 34 J., zu St. Ulrich Nr. 149 wohnhaft, an einer Schusswunde, u.
- Den 20. Franz Grünauer, Glaserlehrling, alt 16 J., auf der Laimgrube Nr. 145 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde an Erschöpfung; alle 8 im k. k. allgemeinen Krankenhause.
- Den 21. Herr Anton Walter, bef. Hutmacher, alt 28 J., im Altlerchenfeld Nr. 126 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde am Brande.
- Den 24. Vinzenz Wawra, Weberlehrling, alt 14 J., auf der Windmühle Nr. 100 wohnhaft, in Folge einer Kopfwunde, an der Gehirnentzündung, u.  
Ferdinand Erbacher, Maurergeselle, alt 19 J., am Neubau Nr. 331 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde, an Erschöpfung der Kräfte, d.
- Den 25. Franz Staar, Tischlergeselle, alt 27 J., zu Hütteldorf Nr. 86 wohnhaft, in Folge eines Schusses, am Brande, u.
- Den 26. Joseph Etschner, Tischlergeselle, alt 26 J., am Thury Nr. 56 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde am Brande, d.
- Den 28. Johann Dlisko, Fleischhauergeselle, alt 23 J., zu Fünshaus Nr. 99 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde am Brande, u.  
Alois Stauffer, Hausmeister, alt 37 J., zu Neu-Dttakring Nr. 240 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde am Brande, d.
- April  
Den 1. Johann Ghasa, Webergeselle, alt 18 J., zu Fünshaus Nr. 95 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde an Erschöpfung der Kräfte, u.
- Den 8. Mathias Stria, Zeugmachergeselle, zu Ruffendorf Nr. 30 wohnhaft, in Folge einer Schusswunde, an Erschöpfung der Kräfte, d.
- Den 9. Philipp Jakob Kies, Bräuergeselle vom Bräuhaus zu Fünshaus, alt 27 J., in Folge einer Schusswunde an Erschöpfung der Kräfte; alle 9 im k. k. allgemeinen Krankenhause.
- Den 22. Anna Beer, Dienstmagd, alt 65 J., in der Rosau Nr. 8, am schweren Blutschlage.
- Den 25. Abraham Ranzenhofer, israel. Kleinhändler, alt 45 J., in der Leopoldstadt Nr. 700 wohnhaft, in der Josepfigasse daselbst, am Lungenblutschlage.  
Demitro Dudyk, Gemeiner von Graf Nugent Infanterie-Regiment Nr. 30, alt 24 J., im Militärspitale, an der Wassersucht.
- Den 28. Dem Joseph Plaz, Tagelöhner, zwischen den Donaubrücken Nr. 51 wohnhaft, sein Kind Joseph, alt 2 J., im Kinderspitale am Schaumburgergrunde Nr. 28, an Masern.  
Franz Klos, Waise, alt 3 J., am Hundsturm Nr. 39, an Masern.
- Den 29. Benzel Schilham, Tischlergeselle, alt 25 J., auf der Wieden Nr. 560 wohnhaft, u.  
Katharina Dlauhy, Dienstmagd, alt 30 J., auf der Wieden Nr. 939 wohnhaft, beide an der Lungentuberkulose, im Bezirkskrankenhause auf der Wieden.  
Frau Theresia Hauf, herrschaftl. Tafeldeckerswitwe, alt 64 J., auf der Wieden Nr. 889, an der Lungenlähmung.  
Frau Anna Hausner, Försterswitwe, alt 52 J., am Schottensfeld Nr. 68, an der Lungenlähmung.
- Leopold Steinfelder, Zimmergeselle, alt 40 J., im Lichtenthal Nr. 141, an Uebersiehung des Krankheitsstoffes auf das Gehirn.
- Den 30. Dem Herrn Luzian Krainski, Gutsbesitzer, seine Gattin Olimpia, alt 40 J., auf der Wieden Nr. 102, am Kindbettfieber.  
Dem Michael Reil, Seidenfärbergesellen, sein Eheweib Theresia, alt 26 J., in Gumpendorf Nr. 109, an der Lungensucht.  
Ignaz Hofinger, Schuhmachergeselle, alt 33 J., am Hundsturm Nr. 116, an der Lungensucht.
- Herr Adam Andorfer, bürgerl. Handschuhmacher und Innungs-Schätzmeister, alt 77 J., an der Mariabühl Nr. 25, an Altersschwäche.
- Elisabeth Pirkner, Bürgerladepfründnerin, alt 94 J., zu St. Ulrich Nr. 48, an Altersschwäche.
- Dem Ferdinand Scheller, Zimmerpuger, sein Kind Ferdinand, alt 1 J., am Neuhaus Nr. 123, an der Lungensucht.
- Dem Herrn Franz Kaschau, bef. Lederfärber, sein Kind Franz, alt 2 J., am Alsergrund Nr. 246, an der häuligen Bräune.
- Herr Ignaz Hermanschütz, pens. herrschaftl. Zimmerwärter, alt 81 J., am Alsergrund Nr. 167, an der Lungenlähmung.
- Dem Herrn Karl Peuker, bürgerl. Uhrmacher, sein Kind Karl, alt 1 J., in der Leopoldstadt Nr. 713, an der Hirnhöhlenwassersucht.
- Der Josepha Starkmann, Landschuhmacherswitwe, ihr Sohn Michael, Schuhmachergeselle, alt 22 J., in Erdberg Nr. 316, an der Lungentuberkulose.
- Der Frau Anna Kraft, bürgerl. Fleischhauerswitwe und Hauseigentümerin, ihre Tochter Rosine, alt 31 J., unter den Weißgärbern Nr. 25, an der Wassersucht.
- Der Franzista Spolka, Handarbeiterin, ihr Kind Mathias, alt 1 J., auf der Landstraße Nr. 721, an Fraisen.
- Dem Herrn Joseph Schranz, Hauseigentümer, sein Kind Theresia, alt 2 J., in der Josepstadt Nr. 167, am Zehrfieber.

30. April

Dem Herrn Franz Müller, bef. Schuhmacher, sein Kind Marie, alt 3 J., auf der Landstraße Nr. 220, an der häufigen Bräune.

Katharina Millot, Hausknechts-Geweiß, alt 37 J., am Hundsturm Nr. 146 wohnhaft, im Bezirkskrankenhause auf der Wieden, an der Lungentuberkulose.

Benzel Twaroch, Tagelöhner, alt 37 J., von Gaudenzdorf Nr. 253, u.

Johann Stagmann, Tagelöhner, alt 22 J., von Erdberg Nr. 209, beide an der Tuberkulose, d.

Mai  
Den 1. Barbara Kolm, Tagelöhnerin, alt 31 J., von Hernals Nr. 106, am Typhus, u.

Ignaz Bondenseer, Tagelöhner, alt 57 J., von Klosterneuburg, an der Lungensucht, d.

Franz Reichl, Kellner, alt 27 J., vom Neulerchenfeld Nr. 96, an der Tuberkulose, u.

Anton Waldeg, Tagelöhner, alt 25 J., am Typhus, d.

Anton Pafinger, Schneidergeselle, alt 23 J., von der Josephstadt Nr. 13, an der Tuberkulose, u.

Johann Fischer, Tagelöhner, alt 59 J., vom Michaelbeuergrund Nr. 19, am Schlagfluß, d.

Anna Maschel, Schuhmachers-Geweiß, alt 35 J., v. der Josephstadt Nr. 123, an der Tuberkulose, u.

Theresia Albrecht, Pfründnerin, alt 72 J., vom Schottenfeld Nr. 200, am Typhus, u.

Anna Leischka, Magd, alt 18 J., von Rusdorf, an der Lungenentzündung, d.

Nathias Köfler, Webergeselle, alt 62 J., von Rusendorf Nr. 46, an der Lungensucht. Alle 12 im allgemeinen Krankenhause.

Wien den 4. Mai 1848.

---

Summa 85 Personen.  
Darunter 9 Kinder.

110101010

110

110101010

110101010